HOPP FCG

CLUBHEFT | Fussballclub Giswil

Herbst 2015









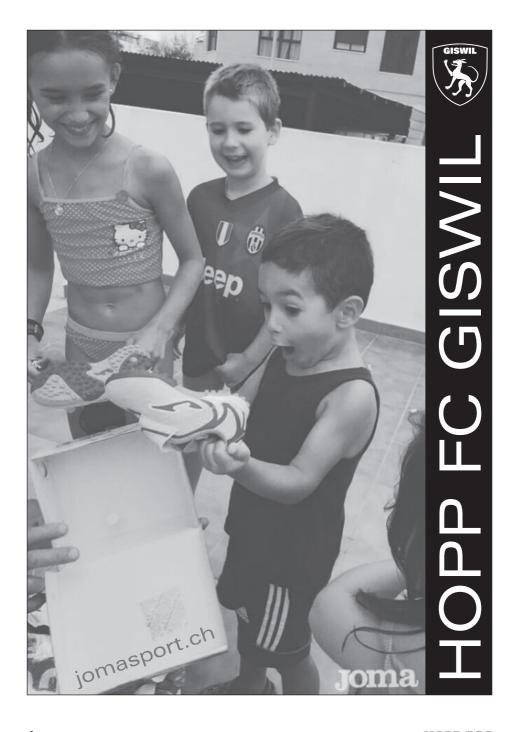


IMPRESSUM

Herausgeber	FC Giswil, Postfach 4, 6074 Giswil		
Druck	Küchler Druck AG, 6074 Giswil		
Redaktion	Remo Halter		
Layout	Sandro Hofmann		
Auflage	2000 Exemplare		
Erscheint	jährlich		
Ausgabe	Herbst 2015		

INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur 58. Generalversammlung des FC Giswil	5
Jahresbericht 2015 des Präsidenten	6
Kontakt-Verzeichnis Trainer	12
Kontakt-Verzeichnis Funktionäre	13
Bericht des Spiko-Präsidenten	15
Bericht des Juniorenobmannes	17
Bericht der 1. Mannschaft	19
Bericht der 2. Mannschaft	23
Jahresbericht Team Obwalden (2014/15)	28
Bericht der D-Junioren (FC Lungern / Giswil)	30
Traumkarriere?	31
Bericht der SG Obwalden – B-Juniorinnen	32
Bericht der SG Obwalden – Damen	33
Bericht der E-Junioren	34
Bericht der F-Junioren	35
Bericht der Veteranen (FC Giswil / Kerns / Sachseln)	39
Portrait Gönnerverein FC Giswil	40
Clubhaus-Vermietung	41
Sponsoren	42
Freie Stellen beim FCG	43



Donnerstag, 17. September 2015, Klubhaus, FC Giswil

- ab 19:00 Uhr Grillplausch
- 20:00 Uhr GV FC Giswil

Traktanden

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
- 4. Jahresbericht Präsident
- 5. Bericht Kommissionen
- 6. Kasse und Revisorenbericht
- 7. Festsetzung der Jahresbeiträge
- 8. Genehmigung Budget
- 9. Wahlen
- 10. Ehrungen
- 11. Mutationen
- 12. Anträge
- 13. Schiedsrichter
- 14. Verschiedenes Verlosung Anteilscheine
- 15 Schlusswort des Präsidenten

SPEZIALGAST



Rolf Fringer Sportchef FC Luzern

Anträge sind bis spätestens fünf Tage vor der GV schriftlich beim Präsidenten Oskar Zumstein, Grundwaldstrasse 13, 6074 Giswil, einzureichen.

Vorstand FC Giswil

GROSSER LOTTOMATCH

Freitag 6. und Samstag 7. November 2015

Hotel Bahnhof, Giswil







ZUMSTEIN OSKAR

Liebe Fussballkolleginnen Liebe Fussballkollegen

Ein weiteres Vereinsjahr geht dem Ende entgegen und die Zeit ist gekommen, um Rückschau zu halten und Rechenschaft über das vergangene Vereinsjahr abzulegen.

Mir als Präsident obliegt diese Aufgabe ein letztes Mal. Auf die GV 2015 werde ich mein Amt als Präsident ab- und einem jüngeren Kollegen übergeben. Der Blickwinkel meines Jahresberichtes ist somit nicht nur ein Jahr zurück, sondern streift die letzten neun Jahre.

Vorstand und Klubbetrieb

Das 58. Vereinsjahr ist Geschichte. Es war ein ruhiges und gut planbares Fussballjahr. Der Vorstand hat seine Arbeiten an 5 Vorstandssitzungen erledigt.

Viele Arbeiten werden alljährlich unabhängig vom Vorstand von vielen unermüdlichen Klubmitgliedern erledigt. Mit dieser guten Aufgabenteilung kann der Klub schlank geführt und gesteuert werden. Die einzelnen Arbeitsgruppen sind gut eingespielt und übernehmen ihre Aufgaben und Verantwortungen selbstständig. Ohne sie wären die Aufgaben bei den einzelnen Vorstandsämtern

wesentlich umfangreicher. Wie jedes Jahr konnten die Spielfelder und die Infrastruktur durch Spieler der 2. und 1. Mannschaft gepflegt und spielbereit gestellt werden. Damit kann ein grosser Teil der Arbeit kostengünstig erbracht werden.

All diesen stillen Helfern im Hintergrund gilt mein herzlichster Dank.

Der Vorstand hat sich bereits auf diese Saison verändert und wird sich nochmals ändern. Wir dürfen stolz sein, dass wir alle Ämter mit jungen Klubmitgliedern bestellen können – leider keine Selbstverständlichkeit mehr. Neu nahmen Toni Küchler als Finanzchef und Dario Degelo als Materialverwalter im Vorstand einsitz. Armin Halter übernahm neu die Funktion als Sportchef. An der diesjährigen GV wird es wieder eine Änderung geben. Wie in der Einleitung erwähnt, werde ich als Präsident zurücktreten und einem jüngeren Nachfolger Platz machen. Damit dieser Nachfolger auch gewählt wird, sind alle Mitglieder zur Generalversammlung vom

GV 2015

Donnerstag, 17. September 2015, ab 19:00 Uhr

herzlich ins Klubbeizli eingeladen. Übrigens, nebst dem statutarischen Teil gibt es einen geselligen Auftakt: Wichtig dafür; ab 19:00 Uhr im Klubhaus eintreffen

Mannschaften

Die detaillierten Mannschaftsberichte können den einzelnen Ressorts entnommen werden. Insgesamt hatten wir eine gute Saison. «Nur» eine Gute, weil unsere erste Mannschaft in der Vorrunde eine tolle Bilanz hingelegt hat und

für die Rückrunde zu berechtigten Hoffnungen auf einen Aufstiegsplatz Anlass gab. Aber wie es so ist, nicht alles läuft wie geplant und ein verpatzter Start in die Rückrunde kann nicht mehr aufgeholt werden. Und trotzdem dürfen wir stolz sein. Einmal mehr haben wir die Aufstiegsrunde erreicht, schon das ist ein schöner Erfolg. Herzliche Gratulation.

Wie nahe Sieg und Niederlage liegen, hat der FC Alpnach gezeigt. Nur knapp in die Aufstiegsrunde gekommen, stieg Alpnach Ende Saison in die 3. Liga auf. Wir gratulieren Alpnach herzlich dazu und wünschen ihnen eine erfolgreiche Saison.

Und die zweite Mannschaft – sie sorgt ohne grosses Aufsehen für guten Sport und Unterhaltung sowie einen guten Platz in der Gruppenrangierung. Und wenn ich mich auch wiederhole, ich erwähne es immer wieder gerne. Wir sind stolz auf unsere zweite Mannschaft. Die Mannschaftsmitglieder und Supporter sind engagiert beim Sport aber auch danach. Ganz besonders engagiert sind sie aber, wenn es neben dem Sport etwas zu arbeiten oder erledigen gibt. Sie sind unsere treuen Helfer, die immer da sind, wenn etwas ansteht. Roger, dir und deinen Kollegen einmal mehr herzlichen Dank.

Es ist mir ein Anliegen, mich im Namen des Vorstandes bei allen Trainern und Helfern, aber auch allen Spielern für ihr Engagement auf dem Spielfeld aber auch um das Spielfeld, recht herzlich zu danken. Wir schätzen uns glücklich, gute Trainerteams und genügend motivierte Spieler in unseren Reihen zu wissen.

Rückblick über 9 Jahre Klubentwicklung

Noch vor wenigen Jahren konnte ich informieren, dass wir immer noch in der Lage sind, alle Juniorenkategorien selber zu bestellen. Ein tolle Ausgangslage, welche sich in den letzen Jahren rasant verändert hat.

Schon im Jahr 2001 erkannten wir, meine Wenigkeit damals noch als Mitglied der Juniorenkommission, dass die Juniorenanzahl abnehmen wird. Eine kleine Gruppe um Markus Berwert hat sich damals im Sarneraatal Gedanken gemacht, wie dem entgegen getreten werden könnte. Daraus entstand das Team Obwalden. Damals noch mit dem Ziel, Spitzenfussball zu fördern, wurde eine C-Juniorenmannschaft zusammengestellt. Es war ein loser Zusammenschluss über die vorhandenen Fussballvereine im Sarneraatal. Später kamen weitere Mannschaften dazu, bis letztlich der gesamte Juniorenfussball im Leistungs- und Breitensport vom Team Obwalden organisiert wurde. Eine Entwicklung, die heute im Breitensport eher wieder hinterfragt wird. Über mehr als 10 Jahre hinweg wurde versucht alle Vereine im Sarneraatal zu vereinen, um gemeinsam die Juniorenförderung zu forcieren. Leider nur teilweise mit Erfolg. Im Jahr 2012 wurde dann schliesslich der Verein Team Obwalden in der heutigen Form gegründet. Darin sind die Vereine Kerns, Lungern, Sachseln und wir vertreten. Aber auch hier zeigen sich bereits die Zeichen der Zeit: Abnehmenden Juniorenzahlen.

Es ist zu hoffen, dass sich weitere Vereine dem Team Obwalden anschliessen und, dass die Organisationsstruktur des Team Obwaldens sich anpasst und für die zukünftigen Herausforderungen bereit macht.

Ausblick

Vereine wie der Fussballklub Giswil sind überlebensfähig, aber, sie müssen sich anpassen und ihre Ziele entsprechend auslegen. Die Vergangenheit hat es gezeigt: Kein Klub im Kanton kann mehr selber mittelfristig alle Juniorenkategorien stellen, weitere Zusammenschlüsse werden nötig, und kein Klub im Kanton kann längerfristig eine 3. Liga Mannschaft halten, Gruppierungen oder Zusammenschlüsse sind nötig.

Sarnen bildet hier eine Ausnahme. Sarnen wird es schaffen, eine 2. Liga Mannschaft auch längerfristig zu halten. Aber auch in Sarnen stellen sich dabei Probleme ein. Woher sollen die jungen Spieler genommen werden? A Junioren, welche in der 2. oder 3. Stärkeklasse spielen, dürften es schwer haben, in der 2. Liga Fuss zu fassen, und 4. Liga Spieler sind oftmals in Ausbildungen, wollen gar nicht, oder schaffen den Sprung in eine 2. Liga nicht. Was allen Vereinen im Sarneraatal fehlt, ist eine gezielte Förderungsmöglichkeit, welche nicht nur den Juniorenfussball umfasst, sondern auch bei den Aktivmannschaften sich fortsetzt. Für die Fussballzukunft im Sarneraatal wird es sehr wichtig sein, ob es gelingt weitere Vereine für das Team Obwalden zu gewinnen und vor allem, ob mittelfristig eine Aktivmannschaft über alle Vereine gebildet werden kann, welche sich über längere Zeit in der 3. Liga halten kann.

Realistisch betrachtet hat das eigentlich nur zusammen mit dem FC Sarnen eine Chance. Die stärkste A-Juniorenmannschaft muss in Sarnen angesiedelt sein. Ebenso eine gemeinsame Aktivmannschaft, mit den besten Spielern aus allen Vereinen in einer 3. Liga. Dort können diese Spieler optimal gefördert werden, sind immer im Blickfeld der Betreuer der 2. Liga Mannschaft und können sich aufdrängen. Diese gezielte Förderung können wir in den Vereinen nicht sicherstellen, weil das Niveau sowie das Interesse zu unterschiedlich sind und damit die Anzahl leistungswilliger Spieler zu klein wird.

Eine gezielt aufgebaute 3. Liga Mannschaft würde aber unsere jungen Fussballtalente anspornen, ihnen helfen sich zu entwickeln und sichert die 3. und 2. Liga Zugehörigkeit im Sarneraatal längerfristig ab. Letztendlich, und davon bin ich überzeugt, werden alle Vereine als Gewinner dastehen. Sarnen, indem sie den Nachwuchs für die 2. Liga sicherstellen können und wir alle, indem wir gut ausgebildete Fussballer für unsere ersten Mannschaften haben werden.

Sicher, ich bin mir bewusst, dass auch diese Idee Haare in der Suppe hat: Wenn wir heute zu wenig Spieler im Juniorenalter haben, werden wir das später auch in den Aktivmannschaften in unseren Vereinen haben und höhlen uns mit dieser Idee noch geradezu aus; wir entfremden unsere eigenen Klubmitglieder dem Stammverein und werden diese später auch nicht mehr als Funktionäre haben. Ja das stimmt, nur, haben wir überhaupt längerfristig genügend Spieler für alle unsere heutigen Aktivmannschaften in allen Vereinen. Müssen die Vereinsstrukturen oder Vereinsziele hinterfragt werden? Wird sich nicht auch da dasselbe zeigen wie heute bei den Junioren – zu wenig Spieler insgesamt? Wenn dem so ist, dann trifft das zu, ob wir uns als Verein selber organisieren oder ob wir das gemeinsam mit anderen aufgleisen. Im ersten



Theo Fischer Malergeschäft GmbH Birkenweg 6 6056 Kägiswil



Philipp Imfeld

Mobile 079 949 20 38 www.theofischer.ch

Bewährtes erhalten - Neues gestalten



Das komplette Wohnangebot aus einem Haus



Möbel Abächerli

Sonniges Wohnen

Aariedstrasse 3 | 6074 Giswil | Tel. 041 676 70 10 | moebel-abaecherli.ch



Fall recht schnell und im zweiten Fall eher später. Dann aber schon noch lieber die Zukunft aktiv gestalten, also von ihr überholt zu werden.

Wie auch immer, der Vorstand wird es nach wie vor nicht leicht haben. Handlungsbedarf ist da und wird weiterhin vorhanden sein. Nebst seiner Hauptaufgabe, der Organisation des Spielbetriebes, muss er sich um die aktive Gestaltung der Vereinszukunft kümmern. Eine schwierige Aufgabe, zu der ich dem kommenden Vorstand viel Glück und Weise Entscheide wünsche.

Zum Abschluss meiner Vorstandstätigkeit möchte ich danken...

Unserem Hauptsponsor, der Raiffeisenbank Sachseln, für die tolle finanzielle und materielle Unterstützung. Ebenso unserem Materialsponsor Jürg Berlinger, Berlinger Sport Treff, Sarnen, und allen anderen Sponsoren und Gönnern. Zusammen ermöglicht ihr uns eine breite Jugendförderung sowie einen umfassenden Trainings- und Spielbetrieb.

Wir vom Vorstand danken allen begeisterten Fussballerinnen und Fussballern für das Mitmachen und den Trainerinnen und Trainern für ihr wöchentliches Engagement, den Dresswäscherinnen für ihr stille Arbeit im Hintergrund, dem Platzwart Manfred Odermatt für seine Arbeit, der Wirtin Annelies Baumeler und ihrem Team für die Gastfreundschaft und die vielen Stunden in der FC Beiz sowie Frau Xhemile Gashi für die Reinigung der Kabinen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Schiedsrichtern Armin Riebli, Carlo Bernasconi und Dominik Bossert. Danken möchten wir aber auch den zahlrei-

chen Fans, Begleiter, Eltern und Freunden des FC Giswil.

Auch der Gemeinde Giswil gebührt unser Dank. Sie unterstützt uns finanziell und mit der tadellosen Infrastruktur, die wir benützen dürfen.

Bedanken möchte ich mich aber auch bei meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren meiner Vorstandstätigkeit im FC Giswil.

Ich wünsche dem FC Giswil weiterhin eine erfolgreiche fussballerische Zukunft und hoffe, dass wir auch zukünftig eine breite Förderung des Junioren-, Breiten- und Leistungsfussballs betreiben können.

Präsident FC Giswil

Oskar Zumstein



Othmar Soland Eidg. dipl. Spenglermeister Postfach 9 6074 Giswil

Ausführung sämtlicher Spengler-, Flachdach-, und Blitzschutzarbeiten.

Werkstatt 6078 Bürglen/Kaiserstuhl und Büro Telefon 041 678 22 02

Fax

041 678 22 03

Unser Motto:

Qualität, faire Preise

Industriestrasse 50 6074 Giswil 041 676 70 70 info@autowilli.ch www.autowilli.ch

Textil-Soft-Waschanlage

modernste Portalwaschanlage mit Gelenkbürstentechnik!

365 Tage offen!



gedeckter Lanzenwaschund Staubsaugerplatz



6072 Sachseln Tel. 041 660 44 20

Spezialist für:

- Naturheilmittel

- Kräuter und Bäder

Gesunde Ernährung

- Beratung in Kindernährmittel - Gesundheitsschuhe

- Medela Milchpumpen

- Lese- und Sonnenbrillen - Kosmetikas

- Pharmazeutika

- Parfum

Hausspezialitäten

- Sachpflege

- Hagerty Teppichreinigungsgerät

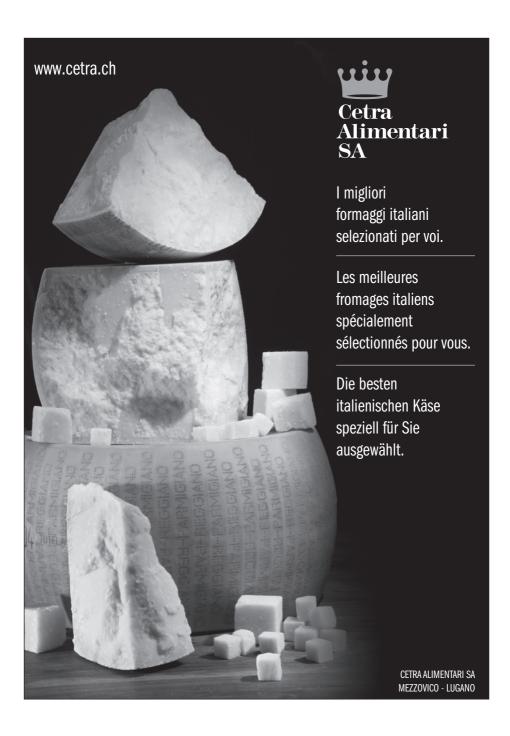
Muesch für n'es Problem öppis ha, de muesch i Droggenie Eggen

KONTAKT-VERZEICHNIS TRAINER

Mannschaft	Name	Telefon	E-Mail
4. Liga	Antonio Brancati	079 265 94 33	tb-alex@bluewin.ch
4. Liga	Patrick Kiser	079 482 62 81	supi81@bluewin.ch
4. Liga	Maurizio Calamita	079 843 50 83	calamita_maurizio@yahoo.it
5.Liga	Roger Kiser	079 641 79 15	roger.sandra.kiser@hotmail.com
5.Liga	Remo Rohrer	079 708 2006	rohrer.remo@hotmail.com
Senioren 40+	Nicolas Fank- hauser	079 683 97 66	nfankhauser@d-a.ch
Junioren Ba	Martin Rohrer	079 712 88 01	martinrohrer.italia@bluewin.ch
Junioren Ba	Theodul Rohrer	079 338 12 56	beatrice.theo@bluewin.ch
Junioren E	Chrigi Enz	079 202 8035	ariel_@bluewin.ch
Junioren E	Guido Durrer	079 507 45 48	guidodurrer6@gmail.com
Junioren F	Daniel Huber		
Junioren F	Andrea Huber	079 244 05 15	andreahuber16@gmail.com
Junioren F	Raphi Hunkeler	079 358 74 35	raphi.h@bluemail.ch

KONTAKT-VERZEICHNIS FUNKTIONÄRE

Funktion	Name	Telefon	E-Mail
Präsident	Oskar Zumstein	079 257 36 44	oskar.zumstein@bluewin.ch
Vize-Präsident	Lukas Zumstein	079 760 32 61	luki_zumstein@hotmail.com
Kassier	Toni Küchler	079 265 39 62	kuechler_toni@yahoo.de
Sekretärin	Raphi Hunkeler	079 358 74 35	raphi.h@bluemail.ch
Sportchef	Armin Halter	079 679 74 79	arminhalter@bluewin.ch
Spiko	Samuel Frauenknecht	079 308 26 37	spiko@fcgiswil.ch
Junioren-Obmann	André Halter	079 655 65 26	andre@gustiwetter.ch
Senioren-Obmann	Kurt Bucher	079 589 33 03	bucher_kurt@msn.com
Schiedsrichter- Verantw.	Armin Riebli	078 676 05 10	armin.riebli@web.de
J+S Coach	David Meier	079 629 93 58	diego.md@gmx.ch
Materialverantw.	Dario Degelo	079 654 63 86	dario_degelo@hotmail.com
Klubhauswirtin	Annelies Baumeler	079 227 53 35	annelies47@hotmail.ch
Platzwart	Manfred Odermatt	079 702 32 23	manfred.odermatt@bluewin.ch
Delegierter Team OW	Hans Abächerli	079 435 58 88	abaecherli_hans@hotmail.com





FRAUENKNECHT SAMUEL

Geschätzte Clubkolleginnen und Clubkollegen

Einmal mehr beginne ich meinen Bericht mit dem Rückblick auf die vergangene Saison. Nach einer aus der Sicht des Spiko's ruhigen Saison mit wenigen Verschiebungen fällt meine Bilanz positiv aus. Bemerkbar hat sich gemacht, dass zu den circa 30 Spielen unserer Mannschaften noch weitere 12 Spiele des Team Obwalden hinzukamen. Die Folgen waren auf beide Seiten spürbar. Im Negativen leider, dass sich die eine oder andere Lücke im Spielplan nicht verhindern liess. Das tut mir leid und ich werde alles daran setzen dies in der laufenden Saison zu verbessern. Umgekehrt konnte vor allem unser Clubbeizli vom erhöhten Zuschaueraufkommen profitieren. Natürlich profitierte unser Clubbeizli auch von weiteren tollen Anlässen.

Konnte ich im letzten Bericht noch mit Freude mitteilen, dass wir wieder mit einer Juniorinnen B9 Mannschaft an der Meisterschaft teilnehmen können, so muss ich in diesem Bericht leider die Nachricht überbringen, dass wir diese Mannschaft wieder zurückziehen mussten. Ausschlaggebend war das sehr knappe Kader, welches keine vernünftige Teilnahem an der Meisterschaft mehr zugelassen hat.

Da das Berichte schreiben immer noch nicht

zu meinen Stärken und Lieblingsbeschäftigungen gehört, erlaube ich mir mit dem Ausblick auf die kommende Saison weiterzumachen. Die Planung für die kommende Saison ist noch in vollem Gange. Wir stehen bei aktuell 32 Spielen unserer Teams, zu welchen noch ca. 10 – 12 weitere Spiele des Team OW kommen dürften. Es darf also wieder mit viel Betrieb im und um das Clubhaus des FCGiswil gerechnet werden. Ich werde, wie schon weiter oben versprochen, genau darauf achten, den endgültigen Spielplan so zu gestalten, dass möglichst wenig Lücken entstehen und die Saison möglichst reibungslos über die Bühne gehen kann. Einmal mehr möchte ich mich bei allen bedanken, mit welchen ich zu tun haben darf, vom Vorstand über die Trainer zu den Funktionären bis hin zu den Spielern.

Besten Dank!

Sportliche Grüsse, Samuel Frauenknecht



« Auch Fussballern geht mal der Pfuis aus! »

Ihr Notstromer. Rund um die Uhr.

Stromkompetenz in Obwalden. 041 662 00 70 · www.elektrofurrer.ch

ELEKTRO FURRER





Hotel Bahnhof Giswil CH-6074 Giswil

Inh. Familie Christoph Zumstein Geschäftspartner Kas de Jonge

info@bahnhofgiswil.ch www.bahnhofgiswil.ch



Party-Service- / Catering-Spezialist von 2 bis 2000 Personen.

Kinder bis 10-jährig essen gratis!

Tel. 041 675 11 61 Fax 041 675 24 57



HALTER ANDRÉ

Jahr für Jahr setze ich mich hin und schreibe für meinen Bericht. Leider stelle ich dabei fest, dass ich auch Jahr für Jahr dieselben Situationen zu umschreiben versuche. Man kann nun davon ausgehen, dass sich keine Probleme lösen, oder aber keine neuen Highlights erzielt werden. Dem ist dann aber doch nicht so. Wie beim Fussball üblich, gibt es ein stetiges Auf und Ab.

Genauso lernen auch unsere Junioren mit Low- und Highlights umzugehen. Haben sie mal eine Saison, in welcher wirklich alles rund läuft und die Siege einfach erreichbar sind, werden sie kurzum wieder von der Realität eingeholt und müssen auch mal «unten durch».

Leider liebt es keiner, wenn's mal nicht so klappt und somit Misserfolge anstehen. Aber seien wir mal ehrlich, genau das erbringt unseren Junioren eine grosse Erfahrung, von welcher sie ein Leben lang profitieren können. Manchmal wünschte ich mir, dass auch das Umfeld der Junioren einen Misserfolg so locker wegsteckt, wie es zum Beispiel die kleinsten F-Junioren tun. Schön wäre es, wenn sich 10 Minuten nach dem Spiel auch die Eltern

wieder auf das nächste freuen (wie es die F-Junioren tun).

«Ich denke jeder aufmerksame Leser, weiss was ich nun beschrieben habe.»

In meiner Funktion als Juniorenobmann ist es mir ein grosses Anliegen allen die dem Fussball Gutes tun ganz herzlich zu danken.

Denn jeder der mithilft unser schönes Hobby, Fussball, den Kindern zu ermöglichen, tut der Allgemeinheit Gutes und verhilft manchem Kind zu einer tollen Lebenserfahrung.

Ich danke allen Vereinsfunktionären vom FC Giswil und den Team-OW Vereinen für die tolle Arbeit die sie tun.

Weiter auch ein herzliches Dankeschön an die: Trainer, Assistenten, Trikotwäscherinnen, Spielleiter, Clubbeizwirtin, Clubbeizhelfer, Grilleure, Platzwarte, Eltern, Sponsoren, Vereinsbussponsoren, Gemeindedienst, Zuschauer, Präsident, Vizepräsident, J&S Coach, Aktuar, Sportchef, Kassier, Materialchef, Juniorenkommission und natürlich, die wichtigsten: Unsere Jungs und Mädels, die auf dem Platz alles geben.

André Halter, Juniorenobmann FC Giswil



André Nufer Versicherungs- und Vorsorgeberater Mobile 079 830 74 14

Fairplay ist Ehrensache. Auch wenn es um Ihre Versicherungen geht.

Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Obwalden und Nidwalden Roland Arnold

Bahnhofplatz 4, 6061 Sarnen Telefon 041 666 53 53, Telefax 041 666 53 59 sarnen@mobi.ch, www.mobisarnen.ch 0811D02GA

Oski Köchli GmbH Malergeschäft

oski.koechli@bluewin.ch

Tapezierer- u. Malergeschäft

Hirsernriedstr. 6074 Giswil

Tel. 079 413 92 45 Tel. 041 675 13 36





Die Bauunternehmung in Ihrer Region.

Wir bieten Gesamtlösungen – von der Planung bis zur Ausführung.

Gasser Bauservice | 6078 Lungern T 041 679 77 77 | gasser-bauservice.ch

Boden- und Wandplatten | Maurer-, Gipser- und Verputzarbeiten | Trocken- und Fassadenbau | Bohren und Trennen | Betoninstandsetzungen | Umgebungsarbeiten

Saison voller Hochs und Tiefs

Nach einer langen und harten Vorbereitung mit intensiven Trainingseinheiten, Testspielen und dem alljährlichen Gorgonzolacup in Roggwil starteten wir voll motiviert und topfit in die neue Saison. Zuerst stand mitte August die erste IFV Cuprunde auf dem Programm. Wir konnten uns relativ mühelos für die zweite Runde qualifizieren. Auch der Saisonstart in die Meisterschaft mit einem Heimspiel gegen Sarnen konnten wir mit einem Sieg erfolgreich gestalten. Anfang September folgte für uns ein erstes Highlight der Saison. In der zweiten Cuprunde durften wir den Leader der 3. Liga, den FC Schattdorf, in Giswil herausfordern. Mit einer sensationellen Mannschaftsleistung konnten wir schon früh in Führung gehen. Nach dem Ausgleich zur Pause erspielten wir uns wiederum die 2:1 Führung. Erst in der 90. Minute gelang Schattdorf der Ausgleich. Nach einer kämpferisch starken Verlängerung ohne weitere Tore folgte das Penaltyschiessen. Für unsere starke Leistung belohnten wir uns mit allen verwandelten Penaltys und holten uns den verdienten und viel umjubelten Sieg.



Im 1/8 Finale wartete der FC Brunnen aus der 2. Liga auf uns. Mit viel Selbstvertrauen und einer Topleistung konnten wir unseren Gegner an den Rand einer Niederlage bringen. Nach einem Spiel mit vielen Chancen und einem Pfostenknaller unsererseits konnte sich der oberklassige kurz vor Schluss doch noch durchsetzen. Auf diese Leistung durften wir sehr stolz sein, denn von etlichen Leuten des Gegners, insbesondere des Trainers, erhielten wir viele lobende Worte.



Die Vorrunde beendeten wir auf dem 2. Tabellenrang und konnten uns somit souverän für die Aufstiegsrunde qualifizieren. Nach der Winterpause starteten wir bereits in der ersten Januarwoche mit der Vorbereitung. Nach vielen Laufeinheiten und kräfteraubenden Hallentrainings folgte das langersehnte

Trainingsweekend im Tessin. Mit einem 25(!) köpfigen Team inklusive Staff konnten wir bei sensationellen Bedingungen uns top vorbereiten. Besten Dank an Jürg und Martina Dräyer für das sehr gut organisierte Wochenende. Voller Tatendrang und hohen Zielen wollten wir die Rückrunde rocken. Doch leider stand der Fussballgott nicht auf Giswiler Seite. Mit starken spielerischen Leistungen und hochkarätigen Torchancen, aber leider zu wenig kaltblütigkeit vor dem Tor, wurden unsere Fehler von den Gegnern gnadenlos ausgenutzt.

Es ist brutal wenn ein Gegner sich eigentlich keine Chancen herausspielt, 4 mal irgendwie aufs Tor schiesst und 3 mal trifft. Fast in jedem Spiel waren wir die bessere Mannschaft, gerieten immer wieder in Rückstand, liessen uns aber nicht unterkriegen, holten wieder auf, doch am Ende standen wir wieder mit leeren

Händen da. Dieses Szenario wiederholte sich fast in jedem Spiel. Am Ende resultierten für uns enttäuschende 6 Punkte.

Doch das wichtigste ist, dass wir uns nie aufgegeben haben, immer wieder zurückgekommen sind, die ganze Mannschaft füreinander gekämpft hat, immer alles gegeben hat und gemeinsam gewinnt oder verliert. Denn nur mit einem top Teamgeist sind wir stark.



Vielen Dank an die Mannschaft für euren tollen Einsatz und die zahlreichen Zuschauer die uns immer unterstützt haben.

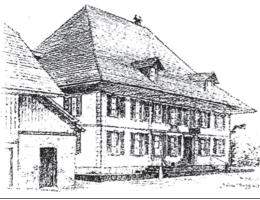
Der Trainer Antonio Brancati und der Coach Patrick Kiser





RESTAURANT BÄREN, ROGGWIL

Annelies und Franz Wicki-Petermann St. Urbanstrasse 7 · 4914 Roggwil BE Telefon 062 929 11 06 · Fax 062 929 41 28 E-Mail info@baeren-roggwil.ch



Öffnungszeiten

Dienstag - Samstag 08.30 bis 00.30 Uhr Sonntag und Montag geschlossen Für Gesellschaften auf Anfrage geöffnet

Besuchen Sie unseren gemütlichen und gediegenen Gasthof mit passenden Räumlichkeiten für jede Art von privaten und geschäftlichen Anlässen:

- Gaststube mit 40 Plätzen
- Bärenstübli (Speisesäli) für 18 Personen
- Säli für 30 36 Personen
- Grosser Saal mit 80 100 Plätzen
- Gartenrestaurant unter Kastanienbäumen mit 60 Plätzen
- 2 Doppelzimmer mit Dusche / WC und TV

www.baeren-roggwil.ch

KOCH REISEN GISWIL Tel. 041/675 11 79



Wir empfehlen uns für:

- Pauschalreisen im In- und Ausland
- Rundreisen
- Gruppenreisen
- Vereins- & Firmenausflüge
- Hochzeitsfahrten
- Transferfahrten



SETRA S416, Bj. 2008, 55-Plätzer, bei einem Vereinsausflug in Brig

KOCH REISEN AG 6074 Giswil, Gorgen 15

Tel. 041 675 11 79 Fax 041 675 26 24

Mail: info@koch-reisen.ch

Eine Bande 2 fürs Leben

Ein neuer Trainer, ein neues Dress und viel gute Laune. Das Geschäftsjahr der Bande 2 war unter dem Strich erfolgreich. Die Punkte holen wir dann in der kommenden Saison.

+++Die Topnachricht zuerst: Wir haben einen neuen Trainer! Manche mögen sich verwundert die Augen reiben, aber endlich müssen unsere Reservisten nicht mehr auf der Ersatzbank frieren, sondern kleiden sich beim Aufwärmen, auf der Bank und vielleicht auch im Ausgang in lange Hosen und Pulli – im offiziellen Bande 2 Design. Danke an Trainer-Sponsor Mister X und Agent Stüdi. Ach ja: Welcome Back im Team! Danke auch an Master Genti und die Britschgi Mafia+++

Aber alles andere ungefähr der Reihe nach: Die Vorrunde begann für uns so, wie die vergangene Saison geendet hatte: Mit dem Warten auf das neue Dress, Das modische Meisterstück aus dem Hause Bande 2 forderte die Trikot-Produzenten derart, dass sie fast den Bettel hingeworfen hätten. Beinahe hätten wir uns die Logos unserer edlen Sponsoren, namentlich dem Bahnhöfler und dem Kas (Hotel Bahnhof), dem Mathis Martin (Zürich Versicherung), dem Benito (Pastarazzi) und dem Amman René (Theo Fischer Malergeschäft GmbH) halt auf den Bauch tätowiert. Dem unermüdlichen Einsatz von Roher Remo ist es zu verdanken, dass es irgendwann, als schon ziemlich viel Schnee lag, dann doch noch klappte. Und das Warten hat sich gelohnt, das neue Dress sieht nicht nur geil aus, sondern wirkte auch Wunder. Die Cafés bei Superbeizerin Annelies gingen plötzlich noch geschmeidiger den Gaumen runter, als sie es ohnehin schon taten. Auch die Burger der Grillkönige Matthias und Bodo schmeckten nun noch saftiger als sonst. Tatsächlich sieht die Bande im neuen Dress so heiss und sexy aus, dass der FC Giswil dem Clubbeizli nach 20 Jahren ein neues Kühlbuffet verpassen musste (Ja, das haben wir tatsächlich gekriegt; für Details bitte die GKM-Spezis Dani Niederberger, Tschigi oder Kiser Seppi anfragen). Leider übertrug sich die Superkraft unseres kleinen Schwarzen nicht auf den Rasen. Sagen wir mal so: Das Unentschieden in der Vorrunde gegen unseren Lieblingsgegner nahe am Brünig kann man getrost als Highlight bezeichnen. So viel dazu.

Zwei Hochzeiten und ein Mountainbang

Dafür brachen dann neben dem Platz unter der Leitung unseres Übertrainers, dem unvergleichlichen, unerschütterlichen, unvermeidbaren Roger «Walk the Seitenlinie» Kiser wieder höhere Zeiten an: Genauer haben wir den Pasci, die Steffi, den Bahnhöfler und die Gitti miteinander verheiratet – also nicht alle vier zusammen, sondern den ersten mit der zwei... – ihr wisst schon. Mögen ihre Versprechen ewig oder noch ein bisschen länger halten!

Zur Sache gings auch auf dem Berg, bei der zweiten Ausgabe unseres Teamevents, dem legendären Mountainbang, wo einige etwas länger wach blieben, andere die Schneeballschlacht verpennten und wieder andere für unvergessliche Momente der Kleinkunst sorgten («Wer het de D**** gschtole?» – Wer die Antwort noch weiss, der sende ein SMS an 666).



Zum Schluss aber nicht zuletzt durften wir vor kurzem die vierte Ausgabe unseres Teamtags austragen. Dieser Anlass der Extraklasse auf dem heiligen, vom Platzwart perfekt präparierten Rasen des FC Giswil bescherte nicht nur dem Kässeli des FCG ordentlich Cash, sondern verkörperte wieder einmal das, wofür die Bande steht: Spass am Fussball, schlaue Sprüche à gogo und stocknüchterne Unterhaltung. So manchen animierte die tolle Stimmung gar zur Saisonbestleistung – wenn wir das in der kommenden Meisterschaft auf den Platz bringen, dann kann es nur wieder obsi gehen.



Siegerteam Teamtag 2015: bodo/godifax

Der Schornolist



Teamtag 2015

Probefahrt mit dem neuen WRX.

- >> Symmetrical AWD
- >> Sportfahrwerk
- >> Active Torque Vectoring
- >> Subaru Intelligent Drive
- >> 2.5-Liter DOHC Subaru Boxer Turbo
- >> Manuelles 6-Gang-Sportgetriebe (SI-Drive)
- >> Driver's Control Centre Differential (DCCD)

... kommt immer gut an – auch bei deinen Kollegen.

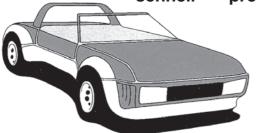




VOGIE

F. Frei Autospenglerei

schnell · preiswert · zuverlässig



F. Frei

Autospenglerei 6074 Giswil

Telefon 041 675 15 50 Fax 041 675 28 50

www.frei-chromstahlauspuffe.ch



JAHRESBERICHT TEAM OBWALDEN (2014/15)



Und schon wieder ist ein Jahr vorbei...

Voller Motivation und Zuversicht sind unsere Juniorinnen und Junioren, unterstützt durch ihre Trainer und Coaches, in die Saison gestartet. Nach dem sehr schlechten Sommer, mit viel Regen, galt es sogleich, die angestrebten Ziele zu verfolgen.

Bei den A- und B-Junioren ging es um einen möglichst guten Rang oder gar den Aufstieg. Für das Fanion-Team der C-Junioren, welche mit der harten Konkurrenz in der Coca Cola-Juniorleague zu kämpfen haben, ging es in erster Linie um den Klassenerhalt in der obersten Liga.

Im Kinderfussballbereich, bei den D- und E-Junioren, konnte der Fokus wiederum auf die Ausbildung gelegt werden. Nebenbei verlief auch die Meisterschaft gut, das Ergebnis aus den wöchentlichen Trainings und dem unermüdlichen Einsatz der Juniorinnen und Junioren, wie auch der Trainer, liess sich schon schnell erkennen. Der Grundstein für weitere erfolgreiche und spassige Fussballjahre ist gelegt.

Im Fussball geht es, was nicht immer für alle klar ist, nicht nur um das Resultat am Ende des Spiels. Fussball ist eine Lebensschule. Man kann viel mehr lernen als nur einem Ball nach zu rennen, diesen möglichst scharf im Tor zu versenken und anschliessend ausgiebig zu Jubeln. Teamgeist, Einsatz, Opferbereitschaft, Zuverlässigkeit oder Loyalität zu seinen Mitspielerinnen und Mitspielern sind nur einige Aspekte, die mindestens so wichtig sind wie das Resultat.

Durch den Fussball in den unterschiedlichsten Mannschaften wird den Kindern eine Chance gegeben, zu wachsen, sich zu entwickeln und auch sich selbst zu finden.

Am Ende zählt nicht nur das Resultat. Die C-Junioren-Mannschaften, welche beim FC Lungern angegliedert sind, haben zusammen mit den Lungerer Mannschaften durch ihre Einstellung und ihr Verhalten wesentlich dazu beigetragen, dass nicht nur Spiele gewonnen werden konnten. Der Gewinn des Fairplay-Preises ist eine grosse Sache und hat viel Wert. Wir gratulieren den beteiligten Mannschaften herzlich zu diesem Triumph.

Im Vorstand gab es wiederum viel zu tun. Unsere Hauptsorge ist weiterhin die schwindende Anzahl an Juniorinnen und Junioren. Das grosse Freizeitangebot im Kanton Obwalden wie die kleineren Jahrgangszahlen bekommt also auch der Fussball zu spüren. Konkret: das Team OW musste die Mannschaftszahl verkleinern, da schlicht zu wenig grosse Kader gebildet werden konnten. Dieser Realität müssen wir ins Auge schauen. Die Situation wird sich in naher Zukunft nicht verbessern. Es gilt bestmögliche Lösungen für alle Beteiligten zu finden. Daran wird hart gearbeitet.

Zum Schluss das Fazit: Die gesteckten Ziele der Mannschaften konnten mehrheitlich erreicht werden. Die Ca-Junioren konnten den Ligaerhalt sicherstellen und die anderen Mannschaften erreichten gute Rangierungen im vorderen Mittelfeld. Ganz nach oben reichte es leider keiner Mannschaft.

Wir danken den engagierten Trainern und Coaches, den Funktionären, Eltern, Sponsoren und allen unterstützenden Personen für den Einsatz und freuen uns bereits auf die neue Saison.

Foto siehe Front-Seite



Peter Berchtold Ing. HTL/HLK Ing. Büro Energie & Haustechnik

Bahnhofstrasse 6, CH-6060 Sarnen Tel. ++41 41 666 03 30 Fax ++41 41 666 03 29 E-Mail: ipb@ing-berchtold.ch

Grosser Hirschgraben 15, D-60311 Frankfurt a.M.

Planung + Ausführung Sanitäre Anlagen Komfortlüftung Solaranlagen



Reparatur-Service Boiler-Service Alternativ-Heizsysteme

Rohrer + Co AG

Kernserstrasse 6 · Postfach · 6061 Sarnen 041 660 19 66 · 079 435 58 00 · rohrer.co@bluewin.ch



Gut zum Druck



Küchler Druck AG Industriestrasse CH-6074 Giswil Tel. 041 675 22 22 Fax 041 676 71 81 drucken@kuechler-druck.ch www.kuechler-druck.ch





Nach der erfolgreichen Saison 2013 / 2014 haben sich die Funktionäre der FC Lungern/Giswil und diejenigen des Team OW für eine Zusammenarbeit entschieden. Grund dafür war die rückläufige Spieleranzahl beim Team OW D Junioren. Unser Team wurde somit noch mit 2 Spieler vom FC Sachseln unterstützt.

Die Fussballsaison haben wir in der 2. Stärkeklasse in Angriff genommen. Leider war die Herausforderung zu Beginn noch zu gross und wir konnten nur wenige Erfolge feiern. Nichts desto trotz wurde fleissig weiter trainiert um mit Spiel, Spass und viel Fleiss die Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

In der Winterpause konnte einmal pro Woche die Sporthalle in Giswil genutzt werden. Ausserdem besuchten wir das IFV Hallenturnier in Rotkreuz und den Frutt Cup in Kerns. Beide Anlässe haben Spass gemacht und waren eine willkommene Abwechslung.

Zusammen mit dem Vorstand haben die Trainer entschieden, die Rückrunde wieder in der 3. Stärkeklasse zu bestreiten. Schon bald war sichtbar wie gross die Unterschiede dieser beiden Kategorien sind. Wo in der 2. Stärkeklasse sieben Niederlagen und ein Remis gespielt wurden, konnten in der Rückrunde ausschliesslich Siege errungen werden.

Da wir einen grossen Kader von 15 Spielern zu verzeichnen hatten, konnte der eine oder andere Spieler schon sein Können bei den C Junioren auf dem grossen Spielfeld unter Beweis stellen. Wie schon ein Jahr zuvor, wurde mit der Mannschaft ein Fussballspiel auf der Luzerner Allmend besucht. So konnte sich der eine oder andere ein Bild davon machen, was ihn im Falle einer Fussballkarriere erwarten dürfte. Zum Saisonabschluss traf sich das ganze Team im Restaurant Bahnhöfli in Lungern zum Tischpizza – Essen. Leider ist es wieder an der Zeit sich vom älteren Jahrgang zu verabschieden. Das Team freut sich jedoch auf die

Für die zuverlässige Unterstützung der Eltern bezüglich dem Fahrdienst, Trikots waschen und anderen Bereitschaften möchten wir uns noch herzlich bedanken.

nachkommende E Jugend.

D-Junioren-Trainer: Linus Gasser, Samuel Ming

TRAUMKARRIERE?

Eine Stammplatzgarantie mit Antrittsprämie? Wo gibt es so etwas? **Als Schiedsrichter!**

Ein Schiedsrichter ist die entscheidende Figur auf dem Spielfeld.

Ohne ihn findet kein Spiel statt!

Ein guter Schiedsrichter ist aber auch die unauffälligste Person – im Mittelpunkt stehen die Fussballerinnen und Fussballer, die ihren Sport betreiben.

Freude am Fussball, Entscheidungsfreude, Persönlichkeit und Durchsetzungsvermögen sind Grundvoraussetzungen für die Rolle als Schiedsrichter.



Als Schiedsrichter startest Du bei den C-Junioren mit Deinen Spielleitungen. Wer Talent hat, steigt schnell auf und erhält vielleicht sogar die Chance auf Gespräche mit den Stars:



Wer lieber in unteren Ligen pfeift und mit Freude dabei ist, hat mit Garantie einen Stammplatz und mindestens 60.– Taschengeld pro Match.

Wann startest Du Deine Traumkarriere?

Gleich Anmeldeformular für den nächsten Schiedsrichter-Lehrgang anfordern:

→ armin.riebli@web.de





Montag + Dienstag Ruhetag / Sonntag bis 22 Uhr geöffnet

- renovierter, rollstuhlgängiger Saal, behindertengerechtes WC
- Wildschlemmereien ab 11. September bis Mitte November
- 29.11.2015 Samiglois-Brunch das Erlebnis für GROSS und klein Familie Halter & Team Tel. 041 675 11 08 www.grossteil.ch



Für uns hatte die Saison nicht so gut begonnen. Wir hatten am Anfang immer knapp Spielerinnen, deswegen gab es Mätche da waren wir in Unterzahl, doch trotzdem schlugen wir uns super durch die Mätche. Auch wenn es nicht immer zum sieg reichte halten wir immer zusammen und haben sehr viel Spass am Fussball spielen.

Durch unsere super Trainerinnen haben wir sehr viel gelernt und für die Motivation haben sie auch immer gesorgt. Wir möchten unseren Trainerinnen danken für die Geduld und für das neu Gelernte.

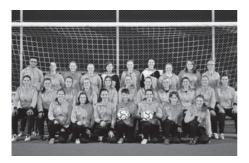
Milena Bucher, Lea Zurmühle, Vivienne Bucher (Spielerinnen)

Anmerkung

Vielen vielen Dank allen, die das Damenfussballprojekt SG OW mit einem B-Juniorinnenteam und einem Damenteam unterstützen. Sei es mit Spielerinnen ausleihen; mit Infrastruktur wie Trainingsplätze, Spielorte oder Büssli zur Verfügung stellen; administrativer Einsätze bzw. Hilfestellungen; Fahrdienste; Trainerengagement; und und und

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung.

Silvia Amrein (Trainerin)



Die Rückrunde starteten wir nicht wie üblich im Kanton Obwalden, sondern international in Spanien auf Mallorca. Täglich trainierten wir hart für die kommenden Spiele und betätigten unsere Muskeln von Kopf bis Fuss. Mit feinem Essen und Entspannung genossen wir eine optimale Balance zwischen Anstrengung und Vergnügen.

Die intensive Vorbereitung hatte sich gelohnt. Im ersten Spiel gegen Stans konnten wir unsere Kondition unter Beweis stellen und spielten wortwörtlich ein «heisses» Derby. Mit einem deutlichen Sieg von 6:2 holten wir die ersten drei Punkte mit nach Obwalden - eine riesige Freude für uns. Beim folgenden Heimspiel gegen unseren Erzrivalen Hergiswil präsentierten wir eine klare Steigerung zur Vorrunde. Trotz starkem Kampf mussten wir mit nur einem Punkt vom Platz. Match Nummer drei, Sonntagnachmittag gegen Gunzwil, null Punkte; kommentarlos. Was war nur los mit uns?!

Gegen den Leader Horw waren wir zuversichtlich bis zur letzten Sekunde. Als Team wollten wir unsere Heimstärke unter Beweis stellen. Horw wurde von uns auf Probe gestellt. Mit

einer knappen Entscheidung mussten wir dem Erstplatzierten den Sieg gönnen.

Zwischenzeitlich mutierten wir zu Schauspielerinnen und zeigten vor der Kamera anspruchsvollen Einsatz für den Werbefilm der Gschaffig AG. Hätten wir vielleicht auf der Leinwand mehr Erfolg als auf dem Rasen?;)

Nach einem weiteren Punkteverlust gegen Littau-Malters rafften wir uns nochmals auf und kämpften gemeinsam. Folgende Siege mit vielen Toren beglückten uns: Team Riviera 4:2 und Sempach, ebenfalls 4:2.

Beim letzten Spiel gegen Nebikon führten wir bereits 2:0, als wir dies wegen den gefährlichen Wetterbedingungen abbrechen mussten. Mit 0:0 starteten wir erneut in das Spiel und beendeten die Saison mit einem stolzen 3:1 gegen Nebikon.

Somit haben wir uns mit dem gleichen Punktegewinn wie bereits in der Vorrunde, mit insgesamt 26 Punkten, vor unseren Rivalen Hergiswil in die Rangliste platziert.

Holà Miquel, das ist turboteufel! ;)

Zum Schluss möchten wir uns bei Miguel und Roland als unsere Toptrainier und Motivatoren herzlich für ihren Einsatz bedanken. Wir schätzen euer Engagement sehr.

Muchas gracias!!!

Sonnige Grüsse Eure Damen. SG OW

Die E-Junioren des FC Giswil haben diese Saison in Höhen und Tiefen gespielt. Sie haben sensationelle Tore geschossen und teils bittere Tore kassiert. Es kamen auch neue Spieler dazu. Oliver Wicki, Dylan Duncan und Felix Berchtold ⊌ Leider hörten Maja Zumstein, Djonbalic Dorentina, Laura Rüesch und Ingrid Geisser auf Fussball spielen. Hoffentlich spielen die E-Junioren auch nächste Saison guten Fussball.

Riebli Matthias und Limacher Noah aus dem Team OW waren für uns alle eine grosse Bereicherung in unserem Team Θ Für Einige stehen nun die Tore in die nächsthöhere Spielklasse offen und dazu wünschen wir euch nur das aller Beste Θ

Wir werden uns mit einigen F-Junioren ergänzen uns so unser Segelboot mit frischem Wind wieder neu Antreiben lassen...

Jetzt ist es an der Zeit, wirklich allen Beteiligten und Mitwirkenden ein dickes Lob und ein herzliches «Vergelt's Gott» auszusprechen! WAS WÄREN WIR OHNE EUCH ALLE:-)

Für die Zukunft alles Gute, bleibt Gesund und Munter ⊕ «Miär Fräid Iis; Uf Wiederliogä>scho glii wieder am Ball»

Verfasser: Zumstein Leo Team OW und Dylan Duncan E-Junior (G.D/C.E)





Eine Saison mit vielen tollen Momenten...

Mit 24 F- Junioren Kids mit den Jahrgängen zwischen 2005 - 2009 haben wir diese Herbstsowie Frühjarssaison bestritten. Nebst unzähligen Trainings auf dem Rasenplatz und im Winter in der Halle, haben wir mit zwei Mannschaften an verschiedenen Turnieren auf Rasen und in der Halle teilgenommen. Die Saison bescherte uns viele tolle gemeinsame Erlebnissen, Episoden und neue Erfahrungen rund um den Fussball. Ein Saisonhighlight war sicherlich der tolle zweite Platz am Hallenturnier in Sarnen. Als Saisonfinale spielten wir

mit einer Mannschaft am traditionellen OKB-Cup in Sarnen mit. Nach grossem Spiel und vollem Einsatz, erreichten wir den guten vierten Schlussrang von zwölf Teilnehmenden Mannschaften – Bravo! Zum Ende dieser Fussballsaison werden 9 Kinder von den F- zu den E- Junioren wechseln. Ihnen wünschen wir alles Gute und viel Erfolg.

Ein grosses «Merci» an alle Kinder für den tollen Einsatz in den Trainings und den Turnieren, den Eltern für die Unterstützung während des ganzen Jahres und dem ganzen Trainerteam für das tolle Engagement.

Mit einem Schmunzeln lassen wir die Bilder sprechen...





VERSICHERUNG UND VORSORGE AUS EINER HAND

martin.mathis@zurich.ch

Zurich, Generalagentur Gery Häller Sarnen, Luzern, Kriens, Emmenbrücke Martin Mathis, Hauptagent Telefon 041 666 54 41 Mobile 079 281 08 38

ZURICH





Hans Kaufmann
Dossen
6064 Kerns
Mobile 079 631 68 22
Telefon 041 660 86 44
Telefax 041 660 87 91
h m kaufmann@bluewin.ch



Gartenbau · Natursteinbelege · Pflästerungen · Tiefbau 6074 Giswil · Tel. 041 879 80 00 · Fax 041 879 80 10 E-Mail info@enz-aq.ch

www.enz-ag.ch

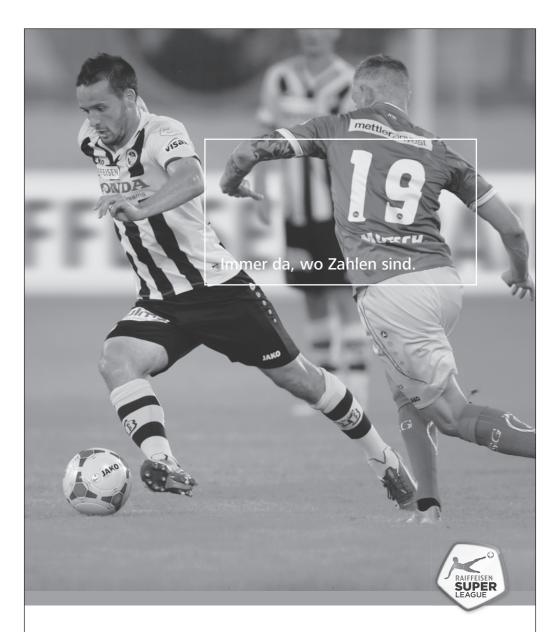




Kantonsagentur Obwalden

Marcel Frey Mosbüel 11, 6074 Giswil Tel. 041 675 25 50 Mobile 078 745 58 58

Wir machen Sie sicherer. www.baloise.ch



Das volle Fussballspektakel mit 50 % Rabatt.

Jeden Sonntag als Raiffeisen-Mitglied profitieren. Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter: raiffeisen.ch/fussball

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



BERICHT DER VETERANEN (FC GISWIL / KERNS / SACHSELN)

Das Motto in dieser Saison lautete, möglichst nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben. Nach einer ziemlich «verknorzten» Vorrunde, mussten wir uns eingestehen, dass dies gar nicht so einfach wird. Mit 6 Niederlagen, 2 Unentschieden und nur 1 Sieg, lagen wir, nicht ganz zuhinterst in der Tabelle. Da war ja noch LSC / Inter Altstadt, die mit 8 Niederlagen und nur einem Sieg, die rote Laterne bei sich trugen. Dummerweise holten sie den einzigen Sieg gegen uns! Unser Torverhältnis von 6:15 aus neun Spielen, zeigt auf, dass wir hinten gar nicht so schlecht standen, dass aber vorne eine gewisse Ladehemmung ersichtlich war. Wir wussten also, wo wir den Hebel ansetzten mussten um uns aus dem «Dreck» zu ziehen Leider braucht das Umsetzen von Ideen meistens ein wenig Zeit. Darum starteten wir mit zwei Niederlagen in die Rückrunde.

Doch dann geschah etwas schon fast unheimliches. Plötzlich, wie aus dem nichts, stand unser «Goalihero»-Britschgi auf dem Trainingsplatz. Wir schossen ihm dann im Training erst mal die Bude voll und übertrugen dies dann auf die nächsten Spiele. Mit 3 Siegen, einem Unentschieden und 3 Niederlagen aus sieben Spielen und einem Torverhältnis von 17:16, haben wir unseren Kopf nochmals aus der Schlinge gezogen und sind zwei Runden vor Saisonende definitiv gerettet. Somit spielt der FC Giswil / Kerns / Sachseln auch nächste Saison in der Meistergruppe. Dass wir die letzten beiden Spiele noch verloren, ist eigentlich nur eine Randnotiz. Mit komfortablen sieben Punkten Vorsprung haben wir den Ligaerhalt geschafft.

Ach ja, da war ja noch Seefeld (A). Mit drei Jungveteranen verstärkt (Michi Rohrer, Mäh und Armin Ettlin), reichte es uns auch diesmal «nur» zum 2. Rang. Obwohl wir in vier Spielen nur ein Tor kassierten, sprach das Torverhältnis schon wieder gegen uns. Ich glaube, dass das Torverhältnis zirka morgens um 4 Uhrim «Buffalo» auf die andere Seite gekippt ist. Somit haben wir noch ein Ziel für dieses Jahr und wollen den Pot endlich nach Obwalden holen.

Zum Schluss möchte ich noch allen danken, die zum gelingen dieser Saison beigetragen haben. Unserem abtretenden Trainer Omlin Roger Co-Trainer Markus Bieri, Administrator Peter von Rotz, der Dresswascherin Dürig Hanni, den diversen Wirten und Grilleuren und natürlich Karl Enz unserem Hauptsponsor. Ich und die Mannschaft möchten uns auch bei den treuen Fans und allen die uns unterstützt haben bedanken.

Bucher Kudi



Trikotsponsor: Karl Enz GmbH, Pflästerungen & Natursteinbeläge, 6078 Bürglen





Gönnerverein FC Giswil...

...wäre doch auch was für dich?

Damit der FC Giswil auch in Zukunft den Junioren die besten Voraussetzungen für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten kann.

Am 29. Januar 1996 wurde vom damaligen FC-Vorstand der Gönnerverein im «Hotel Krone» ins Leben gerufen. Der Verein verfolgt gemäss Statuten das Ziel der finanziellen, sportlichen und moralischen Unterstützung des FC Giswil und insbesondere deren Juniorenabteilung. Der Verein fördert die Pflege einer kameradschaftlichen Beziehung untereinander. Die Mitglieder des Vereins leisten einen jährlichen Beitrag von CHF 100.– oder fakultativ höher. In den letzten 18 Jahren konnten wir so dem FC Giswil rund CHF 150000.– überweisen.

Das Vereinsleben wird von 2 – 3 Anlässen pro Jahr geprägt. Bei diesen Anlässen ist es selbstverständlich, dass immer versucht wird, die Vereinskasse möglichst schonend zu behandeln. Dadurch können wir einen höheren Beitrag an die Juniorenkasse des FC Giswil leisten. In der Vereinsgeschichte kamen so schon sehr viele lustige Anekdoten zusammen, sei es beim Jassen und Kegeln oder bei unserem jährlichen Apéro bei Juniorenspielen. Dieses Jahr trafen wir uns zum Minigolftur-

nier in Sarnen. Unser «Don Roberto» zeigte uns die Grenzen auf und gewann das Turnier mit grossem Vorsprung trotz tiefen Golf-Handicap. Im Herbst planen wir einen Ausflug nach Italien mit dem Besuch eines Spieles der Serie A.

Eine funktionsfähige Juniorenabteilung erfüllt eine wichtige soziale Funktion innerhalb unseres Dorfes. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, suchen wir neue Freunde und Mitglieder für unseren Gönnerverein. Habe ich dein Interesse geweckt? Zögere bitte nicht und kontaktiere mich oder ein Vorstandsmitglied unseres Gönnervereins. Es würde mich freuen, viele neue Mitglieder in unseren Reihen willkommen zu heissen. Unsere Junioren werden dich bei einem Matchbesuch begeistern. Du wirst den grossen Elan und die Spielfreude des Nachwuchses sehen. Die leuchtenden Kinderaugen vor, während und nach dem Spiel erwärmen jeden Matchbesucher.

Also bis bald bei einem interessanten Juniorenspiel auf dem Sportplatz.

Der Präsident des Gönnervereins Koni Ming

Gönnerverein FC Giswil

Postfach 108, 6074 Giswil

Präsident: Koni Ming (Tel. 079 398 55 87)

Vize-Präsident: (vakant) Kassier: Martin Mathis Beisitzer: Toni Wallimann Aktuar: Hannes Zumstein Ehrenpräsident: Kari Enz

GEBURTSTAGS-, FAMILIEN- ODER JUBILÄUMSFEST...



...oder was auch immer!

Das Clubhaus des FC Giswil bietet sich für jede Gelegenheit an. Der FC Giswil vermietet sein Clubhaus für verschiedene Anlässe.

Bei Fragen, Unklarheiten, Anfragen oder Reservationen wenden Sie sich bitte an Annelies Näf (Telefon-Nummer siehe unten).

Preis

CHF 300.-

Kontakt

Annelies Näf Telefon 079 227 53 35





Folgende Firmen unterstützen den FC Giswil als Banden- und / oder Dresssponsoren

Auto Willi, Giswil
Berlinger Sport-Treff, Sarnen
Burch Peter, Heizungen / Sanitär, Giswil
Die Mobiliar, Sarnen
Elektro Kathriner AG, Giswil
Enz Dominik, Fahrschule, Giswil
Enz Karl AG, Kaiserstuhl & Bern
Enz Markus AG, Gartenbau & Natursteinbeläge, Giswil
Enz Peter, Herrensalon, Giswil
Feba Fensterbänke GmbH, Kägiswil

Frei Fritz, Autospenglerei, Giswil
Garage Bienz, Giswil
Garage Koch, Giswil
Garage Vogler, Kaiserstuhl
Gasser Felstechnik, Lungern
Gasser Reklamen Sarnen
GKM Gewerbekühlmöbel AG, Sarnen
Holzbau Bucher AG, Kerns
Hotel Bahnhof, Giswil
Hotel Krone, Giswil
Karl Bubenhofer AG, Gossau
Küchler Druck AG, Giswil

Langensand AG, Sanitär- und Heizungsanlagen, Giswil maxon motor AG. Sachsein Metzgerei von Moos, Giswil Möbel Abächerli AG, Giswil Pastarazzi, Sarnen Pilatus Getränke AG, Alpnach PK Bau AG. Giswil Raiffeisenbank Obwalden Sarna Plastec AG. Sarnen Skilifte Mörlialp AG, Kleinteil Slanzi Kurt, Malergeschäft, Giswil Soland Othmar, Spenglerei, Bürglen Solideo Sport, Alpnach Theo Fischer Malergeschäft GmbH, Kägiswil Zimmermann und Riebli AG, Ofenbau und Plattenbeläge, Giswil

Zürich Versicherung, Sarnen

DANKESCHÖN

Wir danken an dieser Stelle allen Gönnern, Sponsoren, Inserenten, Helfern und Funktionären für ihre Treue und ihren Einsatz für unseren Verein. Wir bitten Sie, liebe Freunde des FC Giswil, unsere Inserenten, Gönner und Sponsoren bei Ihrem nächsten Einkauf oder bei Ihrer nächsten Besorgung zu berücksichtigen.

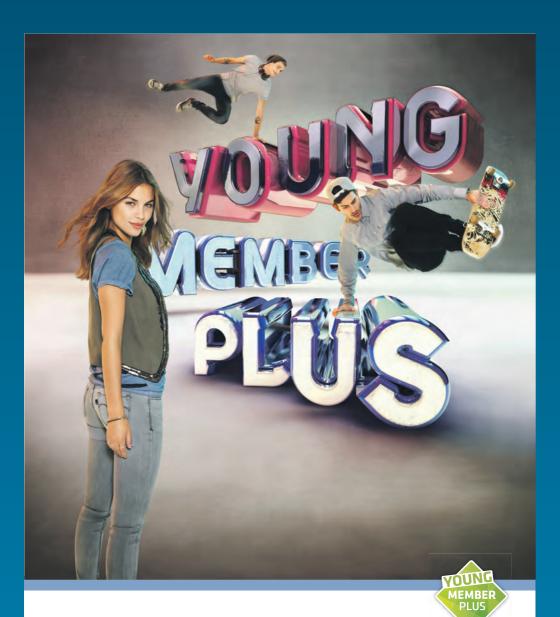
Trainer Schiedsrichter Junioren-Torhütertrainer **Fans** Dresswäscher/in Juniorenbegleiter **Trainer-Assistent Sponsor** Juniorinnen und Junioren

Kontakt

David Meier Telefon 079 629 93 58 E-Mail diego.md@gmx.ch







Für alle unter 26 Jahren. Mehr erleben. Mehr profitieren.

Gratis Kontoführung, Karten und e-banking. Fussball, Konzerte und Skitageskarten mit bis zu 50 % Rabatt! Jetzt Jugendkonto eröffnen und profitieren.

raiffeisen.ch/youngmemberplus

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei